

Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag Maximilianeum, 81627 München Tel. 089/4126-2493,-2728 Fax 089/4126-1494

info@gruene-fraktion-bayern.de www.gruene-fraktion-bayern.de

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Markus Büchler, Claudia Köhler, Rosi Steinberger, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig, Johannes Becher, Christian Hierneis BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 19.05.2020

- mit Drucklegung -

Überschreitung der radioaktiven C14-Emissionen am Forschungsreaktor Garching; hier: Zum Mess- und Bilanzierungsrhythmus

Am 15. Mai 2020 meldete die TU München, dass am Forschungsreaktor FRM II die Jahresabgabemenge für das radioaktive Isotop C-14 bereits überschritten sei. Wesentliche Ursache dafür sei ein Ereignis Ende März bei dem über sechs Tage lang eine Abscheideeinheit bei der Trocknung eines radioaktiv belasteten Filters nicht angeschlossen wurde. Im Zuge einer fehlerhaften Ermittlung der C14-Abgaben durch den Betreiber des FRM II im Jahre 2012 - die erst durch das Eingreifen des Bundesamts für Strahlenschutz festgestellt wurde - wurde unter anderem festgelegt, dass die Bilanzierung der C14-Abgaben zukünftig monatlich statt vierteljährlich erfolgen soll.

In diesem Zusammenhang fragen wir die Staatsregierung:

- 1. Wann wurde von wem die Rückkehr zur vierteljährlichen Bilanzierung erlaubt und mit welcher Begründung?
- 2. Wer hat veranlasst, dass seit 20.4. wöchentliche Messungen durch den Betreiber vorgenommen werden?
- 3. Wie ist dadurch sichergestellt, dass die begleitenden Kontrollmessung durch das BfS erfolgen kann?

Wir bitten ausdrücklich um eine getrennte Beantwortung jeder Frage.